braunen Locken Stirn, de Arme. Hopfte bem Tattstock

Mäuschenstill wars in der Kirche. Voll inniger Süße klang das Khrie auf, über dem wie mit Engelsslügeln die liebliche Sopranstimme Therests auf und nieder stog. Entzückt hörte es der junge Dirigent und mußte sich Mühe geben, nicht aus dem Takt zu kommen. Er wagte kaum zu ihr hin zu schien. Dann jubelte das Gloria von der Empore auf wie ein rauschender Vogel mit leuchtendem Gestieder. Trompeten und Posaunen schmetterten darein, sessied pruntent. Und wieder sanste Indigkeit, das Tredo, das engelsreine Sanktus, ihm solgend das kanonartige, von zwei Sopranen und zwei Tenören sich antwortend gesungene Benediktus, zu höchster Glaubensseligkeit anschwellend, schließlich kindliche wechmitig das Agnus. Dei, worauf die heilige Wandlung wechmitig das Agnus. Dei, worauf die heilige Wandlung wechmitig das Agnus. Pult und erhob beibe Mäuschenstill wars in g das Khrie auf. üken

Das war ein Erfolg! Das gab ein Hanbeschitteln von Freunden, Gevattern und Nachbarn. Dem alten Holder franden in den Augen, und Vater Schubert schnen bisher nisachteten Sohn in die Arme. Za, er schultt schnen disher nisachteten Sohn in die Arme. Za, er schultt ihm sogar ein Klavier mit sünf Ostaven Umstang, womit dem Judar ein klavier mit sünf Ostaven Umstang, womit dem Judar ein klavier mit sünf Ostaven Umstang, womit dem Judar ein klavier mit sünf Ostaven Umstang, womit dem Judar ein klavier mit sünf Ostaven Umstang, womit dem Judar ein klavier wie sünft in Ersüllung ging. Aber Freude angestrahlt hatten, daß ihm glutheiß wurde und deles in ihm zu wirdeln schien. Za, Therest hatte wundersein gesungen! Sein Hoten, daß ihm glutheiß wurde woch so viel schwin gut Franzl", lagte sie splischt, "Es war daß sorten. "Schon gut Franzl", lagte sie splischt, "Es war daß sorten "Schon gut Franzl", lagte sie splischt, "Es war daß sorten Wild, ergisst gerade hilbsch zu seinen schie sie rundsiches, blatternarbiges Gesichtet, dabei einen leiblich soch in kenten Schönseit. Die Flügel seiner brolligen Sinds nafe sitterten, als er ihr noch schwell zuschlichen wir mal a Stuck nicht sun, und schon war ihr rosa kleidhen in der nicht nur, und schon war ihr rosa kleidhen in der merkennunden

Renge verschwunden.

Franzl brauchte nicht lange zu warten. Sie wanderten auf der Ausborfer Linie fort. Schnell waren sie zwischen auf der Ausborfer Linie fort. Schnell waren sie zwischen auf der Ausborfer Linie fort. Schnell waren sie zwischen auf der Ausborfer Linie fort. Schnell waren sie zwischen auf der nicht geschwungenen Hickern und der Ausborfer waren. Deiter sich sich zu Hand. Desemblesch war sieden wie hende den Archieften zweitel war sieden zu Hand. Den sieden zu Gestell war sieden zu haben zu Kand. Dund zu Wund. D. Zugendseitigkeit. De Gliick, ein gund ihn und schückert nach seiner Keiner Linie auf einer kleinen Puchösse wor Grinzlung. Schubert nach seiner Liedigen deuter feinen Puchösse wor Grinzlung. Schubert nach sienen Schufe ist der Kang einer Liedigen das, seine Stuß i" ließ sie sich erglüssend seinen Kuß gesaust. Dund nach, seiner Auß i" ließ sie sich erglüssend seinen Kuß gesaust. Durch siegen nichts, aber schon dacher kondynieren. Das ist siegen nichts, aber schon dacher krundponieren. Das sied i. "Greichen am Spinter, am 19. Ottober, brachte er ihr das Lied waren beseicht den der krundliedes datert. Therest sang nicht die Bedunt des deutschen Kuß sied waren bestelligt won dem herrlichen Gesaus. Seich war allem so berühmt gemacht.

Drei Zahre Ziedesleitzteit. Drei Zahre Schasseiten werdellen Stiede wurden ihn Welcheiten zu, selbst aus den Gesaus. Siede wurder ihm Welcheiten zu, selbst aus den Gesaus. Siede wurden ihn Welcheiten zu, selbst aus den Gesaus. Der siedlicht einer Kassenalistie. Vereische siede wundervolle Zugendsliede, die Schuberts Hereilt einer Kassenalistie. Aus einer Lieden Geschubert ihn welcheiten zu, selbst aus dem Gesaus.

Zur Ge gene bleiben, um seine mal wohl hat götterkeit über s Hat sein Therest Herzen ohne Amt. Er blieb zeitlebens ein großes Kind, ein wahrhafter Lebenszigeuner, ein Hans im Glück, der aus übervollem Herzen spendert und deit sich seicht vergaß. Und
Therest? — Sie war auch nicht reich und mußte unter die
Hande, ehe sie verblüht war. So nahm sie aus Vernunst einen Andern. Blutend riß das Herzensband. Schubert hat sein Therest nie vergessen. Es war und blieb wohl seine einzige und tiesste Lind das mußte wohl so sein. Jur She hätte er doch nicht getaucht. Er nuchte ungebunden bleiben, um seinen Reichtum verschwenden zu können. Manch-mal wohl hat er in derbem Liebesrausch die ausquellende Bitterkeit über sein Mißgeschick erstickt. Aber immer wieder leiteten ihn schnsichtige Träume zurück in die heilige Glücks-zeit der drei Liebessahre. Immer wieder wurden sie zu ih nendem Gold, zu seelenvollen Klang, am schissten wohl in senzen ewiges Heinartecht gemerdenen, in allen deutschen Herer herrlichen, Volkslied gewordenen, in allen deutschen Herer der Lieben der Begegnen mit seinem Therest erinnert: "Am Brunnen vor dem Thore, da steht ein Linden-baum. Ih schnitt in seinem Schatten so manchen lieben Traum. Ih schnitt in seine Rinde so manches liebe Wort. . ."

gibt Menschen -

Stizze von 3margin, Breslau

Der Personenzug suhr mit einschläferndem Rattern durch die mitternächtliche Landschaft. In einem Abteil dritter Klasse hatte das Schickal acht Personen sür einige Stunden dicht aneinander gerückt. Die Dame am rechten Fensterplat versuchte schon seit längerer Zeit ein Gesprächt in Gang zu bringen. Ihr Vermüßen schlug aber immer wieder set sehl. Dabei stieß ihre spize Rase unruhig in die Lust, als suche sie einen Gesprächsslosse der unruhig in die Lust, als suchen Anspruch auf allgemeine Geltung beanspruchen durste. Ihrem rechten Arm in den linken und wieder zurück. Sobald sie verluchte, die spärliche Unterhaltung zurück. Sobald sie verluchte, die spärliche Unterhaltung zu beleben, hob der ältere Hen in den linken und blickte sie schaften und hemmte den Redessus, nicht ohne vorher den anderen Fahrgästen die Verlugsblatt hinaus und blickte sie schaften und hemmte den Redessus, nicht ohne vorher den anderen Fahrgästen die Versicherung gegeben zu haben, "daß es Menschen gibt . . . die swischen Stachel bemerken, webesten den Stachel demerken, der sieher aus, aber auf ihrem Gesicht war die Führte das nicht weiter aus, aber auf ihrem Gesicht war die Führte das nicht weiter aus, aber auf ihrem Gesicht war die Fortsetzung der Rede deutschaften der Stachel bemerken, Seele be

Wänden

tionslichtes zu erspähen, Druck der Bremse und li niemand sagen können, w Worte von einem Unglück die Bremse an die Rie ein Gummiball spran ihrem Sit. Sie blie Raften Augenblicken Kahrgäste sahen sie Hannuhig, erhoben sie er unruhig, erhoben siet n tionslichtes zu erspähe Wort lief um und Wie zwischen zwei schwarzen, dicht aneinander gerückten en hindurch politerte der Jug durch die Nacht. Da — ganz deutlich war es zu vernehmen — sog sich remse an die Räder. Der Jug lief langsamer. Wie kummiball sprang die Dame mit dem Pinscher von Sie kummiball sprang die Dame mit dem Pinscher von Sie kummiball sprang die Dame mit dem Pinscher von Sie kummiball sprang die hoch aufgerichtet stehen, die spihe start in die Hieb hoch aufgerichtet stehen, die spihe sie kein die Freignis. Die anderen güste sahen sie werständnisslos an; dann wurden sie ig, erhoben sich und traten an die Fenster. Draußen veit und breit nicht der kleinste Schimmer eines Stasichtes zu erspähen, und die Räder knirschten unter dem der Bremse und liesen immer langsamer. Es hätte nd sagen können, wer es gewesen war, der zuerst die dies won einem Unglich herausgestoßen hatte. Aber das lief um und fraß sich in die Hine hinein.

durch das mit der Zeitung blickte nahm keine Rotiz von nahm lief. blickte von tiz von der Lufregung,

"Da scheint etwas nicht in Ordnung zu sein", sagte eine — und dann quirkte es durcheinander: "Das gibt immt ein Unglück. . ! Daß gerade mir das passieren i Und mitten in der Nacht — man wird uns auß-

Sie hätte sicherlich noch aussührlicher ihr Ahnungsvermögen begründet, wenn nicht ein Creignis eingetreten
wäre, das ihr jedes weitere Wort abschrit. Es gab plößlich einen sehr hestigen Ruck. Schreie des Entsehens stürzten mit den herumstehenden Fahrgästen durch den Wagen,
und die ahnungsvolle Dame siel in hestigem Schwunge an
die Brust des schweigsamen Hert in hestigem Schwunge an
die Brust des schweigsamen Hert, der in institutiver Aber
das Zeitungsblatt schweigsched vor sein Sessicht bielt. Aber
dies schwache Schutzschild konnte es nicht verhindern, daß
ihre sange, spize Rase durch das Papier hindurch stieß und
den sess schweigschild konnte es nicht verhindern, daß
est schnäuzchen sest and der Kusch das Papier hindurch stieß und
dass seitungsblatd kuch die Dame mit dem Pinscher
hatte Dank der tatkästigen Susch des schwer belasteten Hinscher
halb wieder sessen zuch dies sichwer belasteten Hinscher
gäste stürzten sich nun auf ihr Gepäck. Die Anderen Fahrgäste stürzten sich nun auf ihr Gepäck. Die Anderen Fahrget des serstauung ihr immer zwei Heren behilstich sein
mußten, sog nur so aus dem Gepäcknet.

Seitungsblatt auf diese geräuschvolle Szene. Da tras ihn ein unsagbar scharfer Blick aus den etwas hervorstehenden Augen der ihm gegenüberstehenden, zum sosortigen Ausfteigen bereiten Dame. Und er konnte es diesmal nicht verhindern, daß sie empört ausries: "Es gibt Menschen, die einen mit ihrer Ruhe wirklich zur Verzweislung bringen können!"

Das war das Signal zu einem allgemeinen Angriff auf den lesewitigen Herrn. — "Wie man so ruhig dasitzen kann!" — "Es ist doch kein Zweisel möglich, hier muß etwas geschehen sein, sonst würde der Zug doch nicht mitten in der Nacht auf freier Strecke halten."

So und ähnlich slogen die Worte in die stumme Ecke. Da wandte sich ein junger Mann an den Herrn: "Was denken Sier liegt gar nichts vor", antwortete gemächlich der Angeredete, "der Personenzug wartet hier auf den D. Zug, den er an sich vorbeilassen muß."

Sieben ungläubige Gesichter machten Front und spiegesten sich in den schaffen Brillengläsern. allgemeinen Angriff nan so ruhig dasitzen il möglich, hier muß ug doch nicht mitten

Woche und

"Ich sahre diese Strecke dreimal in der Wimmer wartet der Personenzug hier an dieser Ste dieser Wasschlag. Und wie zur Liefer Worke brauste auch schon der D-Zug auf der Gleis vorbei. Aber jett hatte der Herr in der bem Ede ganz

"Das hätten Sie uns doch gleich sagen lingeteilten Beifall vernahm, den ihre Worte bei den Fahrgäften auslösten, setzie sie noch seufzend hinzu: es gibt schon — Menschen . . . i" "Ianderen

Der Mann mit dem Zeitungsblatt hob jetzt den Kopf und warf einen Blick aus scharfen Brillengläsern auf die Erregten. Sein Blick blieb dann längere Zeit an der spitzen Rase hach. Aber dieser Blick konnte es nicht verhindern, daß die Hach. Aber dieser Blick konnte es nicht verhindern, daß die Dame mit dem Pinscher unterm Arm mit überzeugter, doch bebender Stimme erklärte: "Ich habe das Unglück vorausgesehen, ich habe es geahnt, meine Ahnnung trügt nie . . ."

Neben seiner kirchlichen Bedeutung hat der Dreikönigstag in germanischen Ländern den Charakter eines Volksseltes angenommen, an dem von der Jugend Umzüge veranstaltet werden, die zwar von der Kirche ihren Anfang nehmen, aber mit Tanz und allerhand Kurzweil zu schließen pflegen; ja, selbst unker der prodestandtsseltzung hat sich diese Sitte über die Resormation hinaus erhalten. Aber wie das Weihnachtsselt, so senkt auch der Dreikönigstag seine Wurzeln die sief in das altgermanische Heibstwarten, er büdet den Abschuß der geheinnisvollen Rauhmächte, die unseren Vorssahren überaus bedeutungsvoll dinkten. So wird das Epiphaniasselt in manchen Gegenden Deutschlands "Perchtag" genannt, nach der Göttlin der Fruchtbarkeit Perchta, die um die Zeit der Mintersonnenwende segenspendend in den Behaufungen der Menschungende seinkehr hielt, und damit hängt wohl auch die Sitte zusammen, daß mit dem Dreikönigstage die bunte, lustige Zeit des Karnevals beginnt.

21. P.

"Reisen und Wandern."

Die große Dresdener And 1929.

Wenn es nach sieden dedeutenden und erfogreichen gen ihre descust hätte, so haden sich durch die Verössenstellung gen ihre descust hätte, so haden sich durch die Verössenstellung gen ihre descust hätte, so haden sich durch die Verössen und die Verössen währe kieden der keite ucht nur Seutschlaubs, sondern man darf sagen der ganzen Welt auf Dresden der schleiber. Das Intereste und der kommenden Zahresschau 1929 "Re is en un des er ne' in Dresden ist ganz außerordentsch start, haden doch gerade diese Kreise längst erfaunt, wie wichtig eine Verischen geworden ist, was sich amerikanische der kreise längst erfaunt, wie wichtig eine Verischen deschen ist dass sich amerikanische deschen deschen siehen Verischen deschen des singe eben haden. Während und seiner deitschen keit erfore der 1927 770 Millionen Dollar im Lussande ausgegeben haden. Während nun diesen zu dehte der gewaltigen Summe mut 5 Prozent, d. d. z. d. i. d. i. a. d. i. d. i. d. i. a. d. j. d. i. d. j. d. i. d. i. d. j. d. i. d. j. d.

Besser vom Sturm zertrümmert,

Mit diesem Jage, der zu den ältesten Festen der Kirche
gehört, das im Orient zum Andenken an die Geburt und
Tausse des Helandes geseiert wurde, begann in den ersten
ed frischen Jahrdunderten das neue Kirchenjahr. Erst im
4. Jahrdundert wurde dieses Fest von der römischen Kirche
zur Erinnerung an die Erscheinung Christ eingesetzt, wovon
es den Namen Epiphania erhalten hat, während det den
Obristen des Orients der 6. Januar noch heute als Fest der
Wasserweise und Tausse Jesu begangen wird.
Der Evangelist Matthäus berichtet von den Weisen aus
dem Morgenlande, die nach Jerusalem kannen, um den Sohn
Mariens anzubeten, und ihm Gold, Weisprauch und Myrchen
als Geschent darbrachten; alles Weitere aber hat der Volksglaube hinzugedichtet, und so ist nach und nach die farbenprächtige Legende von den heiligen drei Königen entstanden,
deren Namen im 7. Jahrhundert vom anglitanischen Geichichtsschreiber Bed erwähnt werden. Es waren die Könige
Kalpar von Perisen, Balthalar von Vradien und Melchior
von Rubien — ein Jüngling, ein gereifter Mann und ein.
Greis mit walsendem Bart, die, angetan mit kostdanen Gemändern, dem neugedorenen Kinde huldigten.

Die Gedeine der drei Heligen wurden früher in Mailand ausgewahrt und ruhen seit speligen wurden früher des
Kölner Doms, wohn sie wie Speligen wurden früher des
Kolsers Bardaross, wohn sie men Erzbische des
Kolsers der feiner kirchlichen Bedeutung hat der Dreitönigsdelangt sind.

Deben seiner kirchlichen Bedeutung hat der Dreitönigsdelangt sind.